

Art. 17.

La présente Convention sera ratifiée et les ratifications en seront échangées à Berlin dans l'espace de deux mois à compter du jour de la signature, ou plus tôt si faire se peut.

En foi de quoi les plénipotentiaires l'ont signée et y ont apposé leurs cachets.

Fait à Koenigsberg le ^{8 Juillet}_{26 Juin} 1871.

Jordan. (L. S.)	Tverdiansky. (L. S.)
Mebes. (L. S.)	Baron Wrewsky. (L. S.)
Hitzigrath. (L. S.)	Essaouloff. (L. S.)
	d'Erdberg. (L. S.)

Art. 17.

Die gegenwärtige Uebereinkunft soll ratifizirt und die Auswechslung der Ratifikations-Urkunden zu Berlin binnen zwei Monaten vom Tage der Unterzeichnung ab gerechnet oder wenn thunlich früher bewirkt werden.

Zu Urkunde dessen haben die Bevollmächtigten dieselbe unterzeichnet und besiegelt.

So geschehen Königsberg, den ^{8 Juli}_{26 Juni} 1871.

Jordan. (L. S.)	Tverdiansky. (L. S.)
Mebes. (L. S.)	Baron Wrewsky. (L. S.)
Hitzigrath. (L. S.)	Essaouloff. (L. S.)
	v. Erdberg. (L. S.)

Der vorstehende Vertrag ist ratifizirt worden und die Auswechslung der Ratifikations-Urkunden hat stattgefunden.

(Nr. 380.) Bekanntmachung, betreffend die Ernennung von Bevollmächtigten zum Bundesrathe. Vom 16. Januar 1872.

Auf Grund des Artikels 6 der Verfassung des Deutschen Reichs sind von Seiner Majestät dem Könige von Preußen zu Bevollmächtigten zum Bundesrathe ernannt worden:

der Staatsminister v. Stosch, Chef der Admiralität,
an Stelle des Vize-Admirals Jachmann,
und

der General à la suite, Direktor des Allgemeinen Kriegsdepartements,
Generalmajor v. Stiele
an Stelle des Generallieutenants v. Poddbielski.

Berlin, den 16. Januar 1872.

Der Reichskanzler.
Fürst v. Bismarck.